Gibt es Dinge die ich nach der Entlassung wissen muss?

- Das Pflaster im Bereich der Punktionsstelle kann nach 24 Stunden und dem ersten Duschen abgenommen werden.
- Sie sollten sich in den nächsten 5 Tagen körperlich schonen.
- Bei erneuten Herzrhythmusstörungen oder untersuchungsbedingten Beschwerden sollte über Ihren Hausarzt mit uns Kontakt zur Besprechung der weiteren therapeutischen Maßnahmen aufgenommen werden.

Dieses Faltblatt dient nur der allgemeinen Information und ersetzt nicht das Arztgespräch.

Weitere Information finden Sie auf unserer Webseite oder auf der Homepage der Deutschen Herzstiftung



Kontakt

Ihr Rhythmus-Team im Klinikum Darmstadt



Prof Dr. med. Gerald Werner Klinikdirektor



Dr. Thomas Keuser Sektionsleiter Rhythmologie

Während Ihres Krankenhausaufenthaltes werden Sie von unserem erfahrenen Team auf den Stationen im Gebäude 6 im Klinikum Darmstadt betreut.

Med. Klinik I Sekretariat Tel: 06151 / 107 - 6401 Med1@mail.klinikum-darmstadt.de



Pflegeexperte APN Andreas Dirksen
Tel: 06151 / 107 - 940648
andreas.dirksen@mail.klinikum-darmstadt.de

Klinikum Darmstadt GmbH Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt

Elektrophysiologische Untersuchung (EPU) +/- Ablation

Information für Patientinnen und Patienten





Liebe Patientin, lieber Patient,

wir möchten Ihnen mit diesem Informationsblatt einige allgemeine Informationen über den Ablauf vor und nach einer Elektrophysiologischen Untersuchung (EPU) geben.

Ein persönliches Arztgespräch (Aufklärungsgespräch) erfolgt spätestens am Vorabend der Untersuchung.

Was ist ein Elektrophysiologische Untersuchung und warum wird sie durchgeführt?

Bei Auftreten von symptomatischen Herzrhythmusstörungen kann eine spezielle Herzkatheteruntersuchung die Ursache klären. Diese Herzkatheter Diagnostik wird "EPU" genannt. Meist ist eine sofortige Behandlung (Ablation bzw. Verödungstherapie) in der gleichen Sitzung möglich.

Warum brauche ich eine EPU?

Eine EPU hilft die Ursache von Herzrhythmusstörungen abzuklären und ermöglicht eine gezielte Behandlung.

Wie lange dauert eine EPU?

Eine EPU dauert meist 1 bis 1,5 Stunden. In seltenen Fällen werden auch mehrere Stunden benötigt.

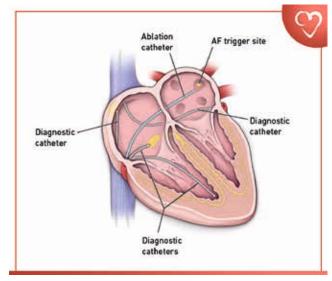
Woran muss ich im Vorfeld der Untersuchung in Bezug auf meine Medikamente denken?

- Bei Marcumar (Phenprocoumon) sollte für die Untersuchung der INR Zielwert zwischen 2 und 3 eingestellt werden.
- Xarelto (Rivaroxaban) und Lixiana (Edoxaban) müssen am Tag der Untersuchung pausiert werden (letzte Einnahme am Tag vor der Untersuchung)
- Eliquis (Apixaban) sowie Pradaxa (Dabigatran) müssen am Abend vor der Untersuchung pausiert werden (letzte Einnahme am Morgen des Vortages).
- Bitte nehmen Sie am Untersuchungstag (falls nicht vorher anders besprochen) keine Medikamente ein und bleiben Sie nüchtern.
- Bitte bringen Sie alle vorhandenen Ausweise (z.B. Marcumar-Ausweis oder Schrittmacher/ ICD-Ausweis etc.) mit.
- Bitte setzen Sie Betablocker sowie spezielle Herzrhythmus-Medikamente, falls nicht anders besprochen, 48 Stunden vor der stationären Aufnahme ab.

Was passiert während der Untersuchung?

Mit Hilfe von Elektrodenkathetern wird der Ursprungsort Ihrer Rhythmusstörung lokalisiert. Der Zugang zum Herzen erfolgt über eine Leistenvene, in manchen Fällen auch über beide, gelegentlich auch über die Leistenarterie. Das für die Rhythmusstörung ursächliche Gewebe wird

mit dem Ziel verödet, die Herzrhythmusstörung dauerhaft zu beseitigen. Der Eingriff findet in Rückenlage statt. Sie erhalten in der Regel eine leichte Sedierung und ggf. erfolgt die Gabe von Schmerzmitteln.



Copyright: www.cardiovisual.com

Was passiert nach der Untersuchung?

Nach dem Eingriff legen wir Ihnen einen Druckverband an und es ist für wenige Stunden in der Regel auf Normalstation eine Bettruhe einzuhalten.

Üblicherweise können Sie die Klinik bereits am Folgetag verlassen. Bei komplexeren Eingriffen kann sich der Aufenthalt eventuell um einige Tage verlängern.